

Wahrgenommene Verhaltenskontrolle als wichtige Determinante für die Absicht, Lebensmittelabfälle zu vermeiden und zu reduzieren

ZERO WASTE AUSTRIA (ZWA)

In dieser Studie wird der Einfluss von Variablen der Nachrichtenverarbeitung und Einstellungen auf die Verhaltensabsichten der Haushalte zur Vermeidung und Reduzierung von Lebensmittelabfällen untersucht. Durch die Integration des **Elaboration Likelihood Model (ELM)** der Persuasion und der **Theory of Planned Behavior (TPB)** werden in dieser Studie die folgenden Variablen und das Ausmaß ihrer Vorhersagekraft in Bezug auf die Verhaltensabsichten zur Vermeidung und Reduzierung von Lebensmittelabfällen bewertet: Umweltwissen, Umweltbesorgnis, wahrgenommener Nutzen, wahrgenommene Wirksamkeit, Einstellung, subjektive Normen und wahrgenommene Verhaltenskontrolle. Mittels einer multiplen linearen Regressionsanalyse ergab diese Studie, dass nur die wahrgenommene Verhaltenskontrolle eine signifikante Determinante für die Verhaltensabsicht zur Vermeidung und Reduzierung von Lebensmittelabfällen in diesem speziellen Fall war.

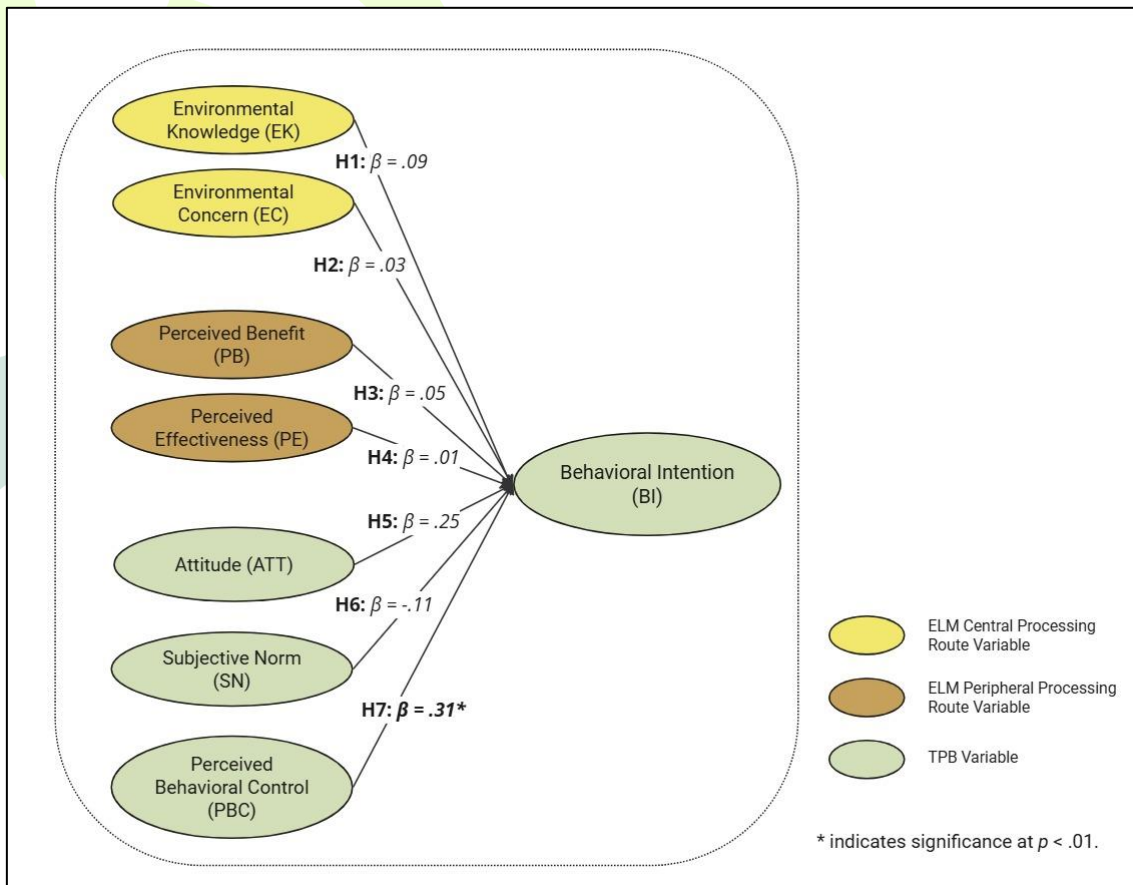
Diese Ergebnisse deuten darauf hin, dass Interventionen, die darauf abzielen, das Verhalten von Haushalten in Bezug auf Lebensmittelabfälle zu verbessern, am effektivsten in Form von handlungsbasierten Kompetenztrainings sind, die die wahrgenommene Fähigkeit der Menschen verbessern, Maßnahmen zur Vermeidung und Verringerung von Lebensmittelabfällen zu Hause durchzuführen, und gleichzeitig das Bewusstsein für die umfassenderen Umweltauswirkungen von Lebensmittelabfällen schärfen.

Die Ergebnisse dieser Forschung stehen im Zusammenhang mit der zuvor in PA38 beschriebenen Masterarbeit. Diese Masterarbeit wurde Ende Dezember 2024 offiziell zur Bewertung eingereicht.

**Felicia Dayrit, eine freiwillige Mitarbeiterin des ToNoWaste-Projekts von Zero Waste Austria, hat die Entwicklung dieses Praxisberichts unterstützt.*



Ergebnisse des Forschungsmodells:



@ToNoWaste



www.linkedin.com/company/tonowaste



www.tonowaste.eu



tonowaste@uji.es